

ht. u. Dienst-
Quisisana
Schulberg 7/9
ndrat, Geh. Regie-
achim b. Bremen
Quisisana
ach' Schützenhof
furt a. M.
Kölnischer Hof
g. Schwarzer Bock
Kommerzienrat m.
Rose
t., Köln
Goldenes Kreuz
Krefeld
Goldener Brunnen
er, Markoldendorf
Kölnischer Hof
ondon
Schwarzer Bock
Köln Nass. Hof
Schützenhof
Essen, Köln. Hof

Heim, Leberberg 9
r., Haag
Englischer Hof
s. m. Fr., Bochum
Kölnischer Hof
strat Dr. m. Fr.
Vier Jahreszeiten
usen Bellevue
Quisisana
enabrück
Privathotel Albany
Borgungskuranstalt
Gladbach
Goldenes Kreuz
don
Pension Schmidt
Goldener Brunnen
im
orm. Dr. Labowaki
(Haardt)
Englischer Hof
dorf Engl. Hof
f, Englischer Hof
Kobeltwitz
Palast-Hotel
g-Ruhrort
Borgungskuranstalt
finanzamtsdir. Dr.
Pension Fortuna
ortmund-Syburg
Borgungskuranstalt
Balesden, H. Nizza
nsingerin,
Haus Icke

m. Fr., Cello
Hotel National
Goldener Brunnen
Bürzel
hof, Langgasse 34
Schützenhof
adt
Kölnischer Hof
l. Haag, Bellevue
rat Prof. Dr.,
Zum Bären
Gothenburg
Palast-Hotel
n. Fr., Waldershof
Kölnischer Hof
Ahrweiler
Domhotel
Bad Nauheim
Pension Violette
tor I. R., Aachen
Müllerstr. 81
iftsteller Dr. phil.
Viktoria-Hotel
Haus Wenden

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpfg. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 286.

Dienstag, 13. Oktober 1931.

65. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Tanzbilderbuch in allen Farben.

Das Programm des Tanzabends, den Elinor von Obstfelder mit der Tanzgruppe des Mainzer Stadttheaters morgen Mittwoch gibt, ist sehr abwechslungsreich und bietet Gelegenheit, das künstlerische Schaffen der Tanzmeisterin zu beurteilen. Den Schluss des Abends bildet der Sketsch „In der Hotel-falle“. Die musikalische Leitung des Abends liegt in Händen von Kapellmeister Freund (Mainz).

Mode-Tee im Kurhaus.

Am Samstag begannen die herbstlichen Modenvorführungen im Kurhaus. In einer Art, die den Geschmack ihres Hauses wieder glänzend bewies und gut informierte, bestritt die Firma J. Hertz (Langgasse) den Mode-Tee, der sich besten Besuchs zu erfreuen hatte. Die Firma trägt den bescheidener gewordenen Bedürfnissen der deutschen Frau auf die geschmackvollste Art Rechnung, ihre Modelle bewiesen aber auch, dass ebenso die mondänste Frau und die Ausländerin hier das Richtige findet. Mit Mänteln begann die Vorführung, sie sind eng gewickelt, haben voluminöse Pelzkragen, bogen, man freut sich am Grün. Das Kostüm ist für die Strasse dem Mantel gleichwertig. Die Jacken sind kurz und hüfteng, mit Pelz besetzt oder verbrämt, dazu kleine helle Blüschchen.

Die Tageskleider sind etwas länger geworden, es gab da wirklich viel Interessantes zu sehen. In Grün und Braun alle Nuancen, in Schwarz, Bleu und gedeckten roten Tönen; für den Abend, auch beim einfachsten Anlass, ist Seide vorgesehen. Teils sind sie sehr streng, sehr männlich, als ganz gerade Mantelkleider gearbeitet, teils überweiblich, mit Schösschen, grossen runden Kragen, Pelerinen, Etagenröcken, reizenden Stehkragenankhängen, Taille und Rücken sind glatt, oft andersfarbig als Rock und Ärmel, ein Kleid sah man, dessen Taille war senkrecht halbiert in braun und grün. Das Material der Taillen weicht in der Art nicht selten vom Kleiderstoff ab: glänzende Seide oder stumpe Strickgewebe bilden hübsche Kontraste zur dunklen Wolle. Die Ärmel sind diesmal der wichtigste Faktor aller der vorgeführten schicken Modelle. Einmal waren sie ganz weit und am dunklen Kleid aus hellem Stoff, oft sind sie erstaunlich in der Form, sind möglichst farbig; Keulen und Puffärmel, Unterarme glatt umspannt, oben andersfarbige Doppelärmel mit

Volants, Spitzenschleifen. Orignell wirkte ein Kleid, über dessen Oberärmel sich von der Schulter ab eine buntfarbige Stickerei ergoss, die Schulterlinie wird dadurch stark verbreitert. Oft wird die Linie der 80er Jahre angedeutet mit einem Spitzenvolant, der vorn schürzenartig aufsetzt, im Rücken bis zum Taillenschluss hinaufsteigt. Stickereien in prachtvoller Farbenharmonie und unter dem Einfluss der Pariser Kolonialausstellung in orientalischer Musterung gaben einen besonders reizvollen Schmuck. Unauffällig und gut angezogen sind die Damen in diesen Hertzschen Kleidern, in denen sie den ganzen Tag, selbst den Abend im Theater oder Restaurant verbringen können. Jeder Anzug, begleitet von dem richtigen, schicken, flott sitzenden, eingeschrumpften Hütchen (Firma Kleinfen & Kipp), erschien von eleganter äusserst geschmackvoller Einfachheit, die das Ergebnis des ganz grossen Könnens der Firma Hertz ist.

Die Reihe der Gesellschaftskleider war überaus gross, fusslange Kleider mit langen Ärmeln, mit Spitzenärmeln, mit abnehmbarem Überwurf, als Schoss und Schal zugleich zu tragen, man sah Kleider mit Puffen im Grossmutterstil, die weiten runden Volantröckchen rauschen. Die Farbe ist natürlich besonders hier das Element der Mode. Leider schleicht sich auch hier und da die Schleppe ein. Die Kleider sind aus Samt, Seide, Taft mit der koketten Bauschung nach 1880, aus Georgette und Chiffon mit ringsum plissierten Röcken. Die ruhige Unauffälligkeit wird immer angenehm betont. Viel Luxus zeigten die Schuhe des Boa-Hauses.

Die Auswahl war bedeutend, jede Frau von Geschmack könnte wirklich das Geeignete finden. m.

Aus Wiesbaden.

Im Walhalla-Theater bringt man den Film „Trara um Liebe“. Wer herzlich lachen, sich glänzend amüsieren will, der gehe hin. Eichbergs „Liebe und Trompetenblasen“, der stumme Film von einstmals, kommt hier modernisiert als Tonfilm zu neuem Erfolg. Lässt man das kritische Warum und Wieso beiseite, dann hat man einen handfesten Film, Operette zur Posse gesteigert, von Eichberg ohne jede Zaghaftigkeit mit einem bisher nur in seinen stummen Filmen gekannten und gekannten Draufgängertum inszeniert, von jedem einzelnen der Darsteller in flottessem Tempo heruntergespielt. An keiner Stelle Leerlauf, der Zeit liesse, über die Zusammenhänge von Trompetenblasen und Liebe nachzudenken. Das Manuskript (von Hans Sturm) schafft

Im Staatstheater

ein Abend reiner Freude und ungetrübten Genusses: die Operette „Der Obersteiger“ von Zeller feierte endlich Auferstehung. Behaglichste Stimmung lag über dem Hause. Die liebliche melodienreiche Musik, einfach und doch so kultiviert, Witz und Laune im Dialog, schlichter Humor in der Fabel, das temperamentvolle frische Spiel sicherten den grossen Erfolg. Die sich zwanglos in die Situation einfügenden Lieder, der reizende Schlager von der „schönen Müllerin“, die munteren Auftrittslieder, die zarten Liebesduette mussten zum Teil wiederholt werden. Bernhard Herrmann gab als Regisseur dem Ganzen schmissige Eleganz und leitete sein Ensemble, dem man die Liebe zur Sache deutlich anmerkte, so geschickt, dass das beste Operettenniveau eingehalten wurde. — Richard Tanner hatte die Aufführung als Dirigent gut vorbereitet, auch die Chöre taten glänzend mit. Den Obersteiger gab mit sprühendem Temperament und mit seiner warmen, geschulten Stimme Herr Schmitt-Walter, er brachte das lustige Spiel um seine Person herum schlagkräftig zur Entfaltung und füllte jede Szene mit hübschem Humor und feiner Ironie. Gesangs- und spieltüchtige Partnerinnen hatte er in den scharmanten Damen Mayer und Sedina. Sehr erfreulich gestaltete Herr Moseler den Fürsten. Mit wirkungsvollem Humor gaben Fräulein Haas und Herr Schorn das Direktor-Ehepaar. In einer Pat- und Patachon-Karikatur zeigten sich etwas derb-humorvoll die Herren Zirner und Dellhof. Dazu noch die putzige Erscheinung des Wirtes von Herrn Zeithammer. — Mit starkem herzlichen Beifall nahm das Publikum das reizende Werkchen auf. m.

Rollen, wie sie der Traum jedes Schauspielers sind. Da kann Georg Alexander wieder den liebenswürdigsten aller österreichischen Rittmeister geben, Martha Eggerth den Urtyp des unverdorben-unerfahrenen backfischhaften Haustöchterchens, Maria Paudler die burschauspielende Verführerin, wie sie im Bache steht, und Bressart urkomisch, noch komischer als sonst, den „überklugen“ vertrottelten Major, der dumm genug ist, schliesslich alles richtig gemacht zu haben. — Auf der Bühne zeigen die Geschwister Malets ihre Tanzkunst und die „4 Argos“ ihre equilibristischen Kunststücke.

Das Wetter bis heute Dienstag abend: Fortdauer des beständigen, trockenen und überwiegend heiteren Wetters.

Kurhaus:

Dienstag, 13. Oktober 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen: Früh-Konzert

Leitung: Kammermusiker Adam Hahn

1. Hensel-Marsch G. Woehlert
2. Ouverture „Leichte Kavallerie“ Fr. v. Suppé
3. Wanderlied R. Schumann
4. Die Backfisch-Parade, Intermezzo P. Lincke
5. Potpourri aus der Operette „Der Obersteiger“ C. Zeller
6. Ein Sommerabend am Rhein, Walzer C. Zimmer

16 Uhr: Abonnements-Konzert

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

1. Ouverture zu „Der Beherrscher der Geister“ C. M. v. Weber
2. Drei ungarische Tänze J. Brahms
3. Indisches Ballett aus der Oper „Lakme“ L. Delibes
4. Hoch lebe der Tanz, Walzer E. Waldteufel
5. Ouverture über schwedische Themen J. Foroni
6. Andante cantabile P. Tschaiakowsky
7. Fantasie aus der Oper „Zar und Zimmermann“ A. Lortzing

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr: Abonnements-Konzert

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

1. Ouverture zu Goethes „Faust“ P. Lindpaintner
2. Ballettmusik aus der Oper „Die Königin von Saba“ C. Goldmark
3. Serenade D-moll R. Volkmann
4. Cello-Solo: Kammermusiker M. Schildbach
5. Carmen-Suite Nr. 2 (5 Sätze) G. Bizet
6. Capriccio italiano P. Tschaiakowsky

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr im kleinen Saale:

In Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft:

Edwin Erich Dwinger:

„Zwischen Rot und Weiss“

(Erinnerungen aus Russland.)

Eintrittspreise: 1, 2, 3 Mk.

Staatstheater Grosses Haus:

Dienstag, den 13. Oktober.

Anfang 19.30 Uhr. 235. Vorstellung. Stammreihe B.

Der Obersteiger.

Operette in 3 Akten. Musik von Carl Zeller.

Staatstheater Kleines Haus:

Dienstag, den 13. Oktober.

Anfang 20 Uhr. Ende gegen 22.30 Uhr. Stammreihe I.

Die Großstadtluft.

Lustspiel in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Spielleitung: Kurt Sellnick.

Auto-Ausflüge mit den blauen Kurautos.

(Kubessessel-Allwetterwagen)

Ziel der Fahrt	Fahrtzeit	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Dienstag: Heidelberg, Worms	11.00	9.30	20.00
Bad Nauheim	7.00	10.00	19.00
Nationaldenkmal, Wispertal, Rüdesheim	6.00	14.30	19.00
Grosser Feldberg	4.50	14.30	19.00
Liniaberg, Sektkellerei „Kupferberg“	3.00	15.00	18.30
Täglich: Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30
Rund um Wiesbaden	3.00	15.00	17.30
mit Flughafenbesichtig. einschl. Rundflug	7.75		

Wochenende:

Vier Jahreszeiten

Jeden Samstag ab 21 Uhr: Hausball

(Gesellschaftsanzug erforderlich)

Jeden Sonntag ab 16 Uhr: Tanztee

Hauskapelle Schillinger

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 12. Oktober 1931.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

*Adams, P., Hr. m. Fr., Berlin, Taunus-H.
 *Adfeld, M., Frl., auf Reisen
 Villa v. d. Heyde
 Ahlmann, H., Frl. Dr. med., Westerland-Sylt
 Schwarzer Bock
 Angenete, A., Frl., Herford, Pens. Fortuna
 Auerbach, Th., Hr. Rechtsanw. u. Notar,
 Justizrat Dr. m. Fr., Frankfurt a. M.
 Hotel Regina
 *Baer, A., Hr., Köln
 Baessler, U., Hr. Forschungsreisender Dr.,
 Berlin
 Barnes, O., Fr., Weston
 Quisisana
 Baum, M., Fr., Essen
 Kölnischer Hof
 *Ban, F., Hr., Wachingen
 Schwalbacher Str. 69
 Barkey, M., Hr., Bielefeld, Schwarzer Bock
 Baum, E., Fr., Köln
 Schwarzer Bock
 Bach, L., Frl., Bonn-Beuel
 Schwarzer Bock
 *Battenfeld, H., Hr. Dir., Düsseldorf
 Eden-Hotel
 *Beek, C., Hr., Neuss
 Grüner Wald
 Becker, L., Hr., Köln
 Nerostr. 42
 *Becker, F., Hr. m. Fr., Köln, Hotel Happel
 Behrendt, H., Hr. m. Fr., Jena
 Schwarzer Bock
 *Bekmann, G., Hr. m. Fr., Kopenhagen
 Nassauer Hof
 *Benner, H., Hr., Fleisbach
 Hotel Berg
 *Beressini, H., Hr., Lugano, Nassauer Hof
 *Berg, A., Hr., Berlin
 Hansa-Hotel
 Berger, J., Hr. Ing. m. Fr., Elbelsstadt
 Zwei Böcke
 Berger, G., Hr., Berlin
 Schwarzer Bock
 Berke, H., Hr., Berlin
 Metropole
 *Bermann, R., Hr. Rechtsanw. Dr., Karlsbad
 Palast-Hotel
 *v. Bernard, C., Hr., Buenos Aires
 Nassauer Hof
 Bernartz, J., Hr. m. Fam., Düren
 Schwarzer Bock
 *Bertelsman, H., Hr. Prof. Dr. m. Fam.,
 Kassel
 Quisisana
 Biehler, F., Hr. Notar, Bad Mergentheim
 Pension Margaretha
 *Bittner, K., Hr. Apoth., Leverkusen
 Hansa-Hotel
 *Blanck, O., Hr. m. Fr., Saargemünd
 Nassauer Hof
 *Böhm, J., Hr., Markneukirchen
 Bayrischer Hof
 Böhner, A., Fr., Alzey
 Pension Wilke-Reifenscheidt
 *Bolliger-Eisenhut, A., Hr., Schaffhausen
 Hotel Berg
 Bornschein, M., Fr., Briceton (Ohio)
 Hotel Regina
 *Bowden, G., Frl., London
 Nassauer Hof
 *Brandes, H., Hr. Stud., Bremen, Bellevue
 *Brauers, H., Hr. Prok. m. Fam., Höningen
 Domhotel
 *Bukenberg, M., Hr. m. Fr., Freudenstadt
 Zur Stadt Biebrich
 *Busch, A., Hr. Dr. med., Köln, Zentral-H.
 *Bylsena, D., Hr., Amsterdam
 Hotel Berg
 Cauer, E., Hr. Prof. m. Fr., Charlottenburg
 Zum Bären
 Chandrachud, R., Hr. Dr., Baroda
 Quisisana
 *Clark, E. C., Hr. Dir., Southport, Eden-H.
 *Cohen-Blonehaj, J., Hr., Arnheim, H. Berg

Coit, Ch. W., Hr. Ing. m. Fr., Shot-Hill
 Abeggstr. 3
 *Darmstädter, A., Fr., Mannheim
 Rose
 van Delden, H., Hr. Fabr. Dr., Gronau, Rose
 *Dorn, K., Hr. m. Fr., Berlin, Taunus-Hotel
 Dreyfuss, B., Hr., Zürich
 Palast-Hotel
 Duffett, E., Fr., Menebesty
 Quisisana
 Dreyfuß, L., Hr. Dr. med. m. Fr., Mosbach
 Goldener Brunnen
 Eahe, A., Hr., Bünde
 Schwarzer Bock
 *Edelmann, J., Hr., Frankfurt
 Union
 Ehrenfried, A., Hr. m. Fr., Dresden
 Kölnischer Hof
 Einstein, P., Fr., Stuttgart
 Quisisana
 Enk, K., Hr. Katasterdir. m. Fam.,
 Castellana
 Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Entemann, A., Hr., Berlin
 Hansa-Hotel
 Eschelbacher, S., Hr., Koblenz
 Schwarzer Bock
 *Ewald, C., Hr. Dr. med. m. Fr., Köln
 Rhein-Hotel
 Faber, V., Hr., Pirmasens
 Römerbad
 Färber, C., Hr. m. Fam., Zürich, Hotel Nizza
 Falck, E., Hr. Fabr. m. Fr., Lichtenstein
 Schwarzer Bock
 *Faßbender, J., Hr., Neustadt (Haardt)
 Grüner Wald
 *Faßbender, K., Hr., Hildesheim, Gr. Wald
 Fechteler, R., Fr., New York
 Schwarzer Bock
 *Fischer, E., Hr., Hildesheim, Grüner Wald
 *Focke, E., Hr., Erfurt
 Friedrichshof
 *Frank, M., Hr. Fabrikdir., Düsseldorf
 Quisisana
 Frank, K., Fr., Köln
 Schwarzer Bock
 Freundel, C., Hr. Senator, Peine
 Weisses Ross
 *Frey, E. K., Hr. Prof., Düsseldorf
 Hansa-Hotel
 *Friedländer, E., Hr., Berlin, Grüner Wald
 *Fritsch, F., Hr. m. Fr., Hamburg, H. Berg
 Fröllich, Ae., Fr., Dresden, Schwarzer Bock
 *Frommann, W., Hr., Nürnberg
 Hotel Reichspost-Reichshof
 *Gehler, W., Hr. Ord. Prof. Dr., Dresden
 Römerbad
 *Gerlach, A., Hr. Lehrer m. Fr., Weidenau
 b. Fulda
 Union
 *Göbel, H., Hr. Sportlehrer, Breslau
 Zum Posthorn
 Goetting, Th., Hr. m. Fr., Köln
 Schwarzer Bock
 *Göhler, H., Hr. Dr. phil. m. Fr., Karlsruhe
 Bellevue
 *Goßmann, W., Hr. Rb.-Insp., Altona
 Friedrichstr. 31
 *Gott, A., Hr. Prok. m. Fr., Eppstein
 Hansa-Hotel
 Gottheimer, A., Hr. Baumeister m. Fr.,
 Berlin
 Schwarzer Bock
 Gourwich, R., Fr., Paris
 Pension Pohl
 *Graefe, L., Fr., Köln
 Bellevue
 *Grimm, R., Frl., Siegen i. W.
 Hotel Berg
 Grob, E., Frl., Berlin
 Kaiserbad
 Grosser, K., Hr. m. Fr., Gabe Gottes
 Goldener Brunnen
 Grostäck, P., Hr. Ing. m. Fr., Denkingen
 Kaiserbad
 *Grubitzsch, G., Hr., Köthen
 Einhorn
 Grün, H., Hr. Bergwerksdir. m. Fr.,
 Dillenburg
 Metropole
 Grünebaum, J., Hr., Frankfurt a. M.
 Kölnischer Hof
 *Grunau, H., Hr. Ing. m. Fr., Berlin-Steglitz
 Grüner Wald
 *Grunenato, H., Hr., Westerbürg
 Zum Posthorn
 Grundmann, E., Hr. m. Fam., Essen
 Englischer Hof

*Güth, W., Hr. Kreisarzt Dr. m. Fr.,
 Gütersloh
 Grüner Wald
 *Gutbrod, M., Hr. Ing., Ludwigsburg
 Gutermuth, R., Hr. Fabrikbes., Reichstein
 Schwarzer Bock
 *Haas, Bl., Frl., Kirm (Nahe), Palast-Hotel
 *Haas, A., Hr., Eisfeld
 Taunus-Hotel
 *Haberborn, W., Hr., Frankfurt a. M.
 Zentral-Hotel
 *Hadt, E., Frl., La Hage
 Hotel Berg
 *Härtle, M., Frl., Friedberg
 Neuer Adler
 *Hahn, E., Hr. Theaterdir. m. Fr., Saalfeld
 Hansa-Hotel
 *Hahn, E., Hr. Intendant, Heidelberg
 Heidelberg
 *Hahn, S., Hr. Baurat m. Fr., Heilbronn
 Hansa-Hotel
 *Hahn, G., Hr. Oberst a. D., Rohr a. F.
 Hansa-Hotel
 *Hahn, E., Hr. Intendant m. Fr., Heidelberg
 Nassauer Hof
 Hahn, P., Fr., Leichlingen (Rhld.)
 Schwarzer Bock
 Hanewacker, J., Fr., Dresden
 Quisisana
 *Hapke, J., Hr. Industr., Danzig, Palast-H.
 *Harrison, W., Hr. Rent. m. Fr., London
 Bellevue
 *Hartenstein, M., Hr. m. Fr., Hof, Hansa-H.
 Heckel, I., Fr., Saarbrücken
 Schwarzer Bock
 *Hehler, F., Hr. Ing. m. Fr., Krefeld
 Hotel Reichspost-Reichshof
 *Heilgers, E., Fr., Bremen
 Taunus-Hotel
 Hein, H., Hr., Bochum
 Schwarzer Bock
 Henschels, N., Frl., Frankfurt a. M.
 Viktoria-Hotel
 Herbell, H., Hr. Dir., Sinzig
 Schwarzer Bock
 v. Herff, C., Hr. Generalit. a. D. m. Fam.,
 Seeheim (Bergstr.)
 Pension Rupprecht
 *Herold, E., Hr. Dr. med. m. Fr.,
 Traben-Trarbach
 Taunus-Hotel
 *Herz, E., Hr. m. Fr., Krefeld
 Bellevue
 *Hesselbach, K., Hr., Altenberg
 Zum Posthorn
 *Hessinger, E., Hr. Fabr. Dr., Bielefeld
 Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Hettenbach, W., Hr., Emmerich
 Hotel Reichspost-Reichshof
 Hiby, K., Hr. Fabr. m. Fr., Bruchsal
 Englischer Hof
 *Higter, A. M., Frl., La Hage (Südafrika)
 Hotel Berg
 *Hill, W., Hr., Stuttgart
 Luisenlof
 *Hilpisch, E., Frl. Lehrerin, Frankfurt a. M.
 Friedrichstr. 31
 *Hirsch, C., Hr. Dir., Kreuzlingen
 Rose
 *Hobe, P., Hr., Berlin
 Grüner Wald
 *Höble, H., Hr. m. Fr., Witten
 Römerbad
 *Hoenig, C., Hr. Dr., Saarbrücken, H. Berg
 *Hohn, W., Hr. m. Fr., Zürich, Hotel Berg
 *Holzmann, A., Hr., Mannheim
 Schwalbacher Str. 69
 *Homburg, R., Hr., Aachen
 Grüner Wald
 *Honig, G., Hr. Dr. med., Zevenaar
 Nassauer Hof
 *Hoopes, H., Hr., Hamburg
 Luisenlof
 *Hugo, K., Hr. Landesrat Dr., Kassel
 Hotel Berg
 Isaac, E., Fr., Amsterdam
 Quisisana
 *Isler, W., Hr. Bauunternehmer m. Fr.,
 Rheyd
 Grüner Wald
 *Jacquemin, G., Hr. Stud., Paris
 Neuer Adler
 Jäger, K., Hr. m. Fr., Dachwig, Taunus-H.
 *Jansen, A., Frl., Köln
 Hotel Happel
 Jenowitz, H., Hr., Jena
 Schwarzer Bock
 Joest, C., Hr. m. Fr., M-Gladbach
 Kölnischer Hof

Joker, W., Hr. Dr. med., Kreuznach
 Metropole
 Jonkheid, G., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Haag
 Metropole
 *Jürgens, E., Hr., Hachenburg
 Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Kammerer, E., Hr., Oberellar
 Hotel Reichspost-Reichshof
 Kämpf, K., Hr., Nordhausen
 Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 Kahn, J., Fr., Köln
 Englischer Hof
 *Kahn, M., Hr. m. Fr., Bad Nauheim
 Hotel National
 Kahn, A., Fr., Pirmasens
 Bellevue
 Kaiser, W., Hr. Fabr. m. Fr., Bielefeld
 Schwarzer Bock
 Kamp, J., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Tocht.,
 Bielefeld
 Schwarzer Bock
 Karbach, J., Fr., Königswinter, Kaiserbad
 *Kardisch, H., Hr. m. Fr., Bad Münster
 Taunus-Hotel
 *Karr, G., Hr. Rent. m. Fam., Saarbrücken
 Pension Fortuna
 Kasponik, G., Fr., Görlitz
 Hotel Helvetia
 *Katz, S., Hr., Köln
 Grüner Wald
 *Kern, B., Hr., München
 Grüner Wald
 *Kersten, H., Hr. m. Fr., Koblenz, Gr. Wald
 Kestevold, B., Hr., Detroit
 Metropole
 Kirmse, D., Frl., Zwickau
 Sanatorium Dr. Arnold
 Kleiss, R., Hr. Gerichtsrat m. Fr.,
 Barlänken
 Pension Vollkammer
 *Klemm, E., Hr. Pfarrer, Berlin
 Hotel Reichspost-Reichshof
 *Klevers, W., Hr. m. Fr., Rheyd, Gr. Wald
 Klostermann, H., Hr. Hüttendir. m. Fr.,
 Weibach (Sieg)
 Bellevue
 Klüber, G., Fr., Lichtenstein (Sa.)
 Schwarzer Bock
 Kölesch, Ch., Krankenschwester, Berlin
 Schwarzer Bock
 Koenig, F., Fr., Haarlem
 Palast-Hotel
 *Köppen, F., Hr. m. Fr., Oednau, Hansa-H.
 *Kohlen, W., Hr. Apoth., Dresden
 Union
 Kolossa, L., Frl. Pianistin, Wien
 Hotel Oranien
 *Konen, H., Hr., München
 Grüner Wald
 Korn, G., Hr. Dr. med. m. Fr., Königsberg
 Goldener Brunnen
 Kraeft, H., Hr. Dr. med. m. Fr.,
 Swinemünde
 Schwarzer Bock
 Krome, W., Hr. Dipl.-Ing., Wustrow
 Metropole
 *Krupp, M., Frl., Frankfurt a. M.
 Zum Posthorn
 Kuchel, L., Hr. Dr.-Ing. Dr. m. Fr., Berlin-
 Halensee
 Englischer Hof
 Kühnholz, M., Frl., Düsseldorf, Hotel Nizza
 *Kunold, W., Hr., Köln
 Hansa-Hotel
 *Lambertus, F., Hr. m. Fr., La Hage
 Hotel Berg
 Larsen, H., Hr. Prof. m. Fr., Jawa City
 Schwarzer Bock
 *Laubacher, R., Hr., Lambrecht, Mainzer Hof
 Laux, G., Fr., Münster i. W., Goldenes Ross
 *Leber, H., Hr. Polizeiobst m. Fr., Köln
 Bellevue
 Leber, Kl., Frl., Essen
 Hotel Dahlheim
 *Lehmann, E., Hr., Hamburg, Nassauer Hof
 Lehment, G., Fr., Hamburg
 Palast-Hotel
 Lehr, L., Hr. Rechtsanw. Dr., Bingen
 Schwarzer Bock
 *Leibfarth, A., Frl., Stuttgart
 Zentral-H.
 *Leidecker, C., Hr. m. Fr., Köln
 Hansa-H.
 *v. Lengerken, J., Hr., Bielefeld
 Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Leonhardt, A., Hr., Hannover, Grün. Wald
 *Leopold, A., Hr. m. Fr., Berlin
 Neuer Adler
 (Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge

in die nähere Umgebung Wiesbadens
 unter sachkundiger Führung

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person
 Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang
 des Kurhauses

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der
 Witterung und Wegebeschaffenheit.

Hotel Pension

Bierstädter Str. 3. Tel. 27139

Besitzer: E. W. SEIB

Balmoral

Ruhige Lage nahe Kurhaus und Park
 Alle Zimmer mit fließendem warmen und kaltem Wasser
 Beste Verpflegung von 6.— Mk. an
 Dauergäste: Preise nach Vereinbarung.



Hotel
Fürstenhof-Esplanade

Beliebtes Familienhotel in herrlicher Südlage am Kurhaus gelegen
 Jedes Zimmer m. Balkon • Fließendes Wasser u. Thermalbäder
 Bevorzugt für Winteraufenthalt mit mäßigen Preisen

Bäder für Passanten

Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— bis 11.
 Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Hotel und Badhaus „Zwei Böcke“

Häfnergasse 12 Vollständig erneuert
 Fließend kaltes und warmes Wasser in allen Zimmern
 Eigene Thermalquellen — Modern eingerichtete Bäderzellen
 mit Ruhebetten — Mäßige Preise — Bäder für Passanten.

Die ideale Wohnstadt

Preiswerte Wohnungen in
 allen Größen. Steuervergünsti-
 gungen für Zuziehende, die sich
 anbauen oder ankaufen wollen

Erstklassige Töchterpensionate

Unterkunft auch für be-
 scheidenste Ansprüche

Prospekte u. Hotelverzeichnis
 (5000 Betten) durch das Städtische
 Verkehrsamt und alle Reisebüros

Zur Herbst- und Winterkur
 nach
Wiesbaden
 am Taunus und am Rhein

Weltberühmte Kochsalzthermen 65,7° C — Beste Heilerfolge bei Rheuma und Gicht

Stoffwechselleiden, Nerven-Krankheiten, Erkrankung der Atmungs- und Verdauungsorgane
Wiesbadener Kurdiät — Traubenkur — Brunnen- und Pastillen-Vorstand

Hervorragende Veranstaltungen

im Kurhaus und in den
 beiden Staatstheatern
 8 Zykluskonzerte mit be-
 rühmten Dirigenten und Solisten
 Golf, Tennis und andere Sportarten
 Idealer Flughafen

Vom 15. November
 bis 15. März 33 1/3 % Er-
 mäßigung auf Kurtaxe